NACHHALTIGKEIT – ANLAGEPOLITIK & UMSETZUNG

Bei PARSUMO setzen wir einen starken Fokus auf Nachhaltigkeit und berücksichtigen ESG-Kriterien (ESG, engl. für **Umwelt, Soziales und Unternehmensführung**) in den meisten gemischten Mandats- und allen Fondslösungen.

Wir sind der festen Überzeugung, dass bereits in sehr naher Zukunft materielle Risiken auf Unternehmen zukommen werden, die ungenügend auf den Klimawandel vorbereitet sind, mit ihren Mitarbeitenden nicht fair und angemessen umgehen, oder eine transparente Unternehmensführung vernachlässigen. Diese Risiken werden sich in einem Performancenachteil gegenüber besser aufgestellten Unternehmen niederschlagen. Daher werden solche Investments in unseren nachhaltig orientierten Portfolios untergewichtet oder gänzlich gemieden.

Gleichzeitig sind wir bestrebt, über einen Investitionszyklus hinweg eine marktkonforme Rendite für unsere Kundinnen und Kunden zu erwirtschaften.

Wir investieren grundsätzlich in passiv verwaltete Zielfonds, die im Rahmen ihrer Anlagepolitik Nachhaltigkeitskriterien verfolgen bzw. die primär solche Indizes replizieren, die vom Indexanbieter als nachhaltig klassifiziert und vermarktet werden.

Mittlerweile existieren etliche ESG-konforme Indizes, die je nach Ausgestaltung nur leicht oder sehr signifikant in ihrer Zusammensetzung und damit auch in der Wertentwicklung von einem klassisch kapitalgewichteten Basisindex abweichen. Grundsätzlich gilt: Je stärker die Abweichung, desto höher auch die Nachhaltigkeit.

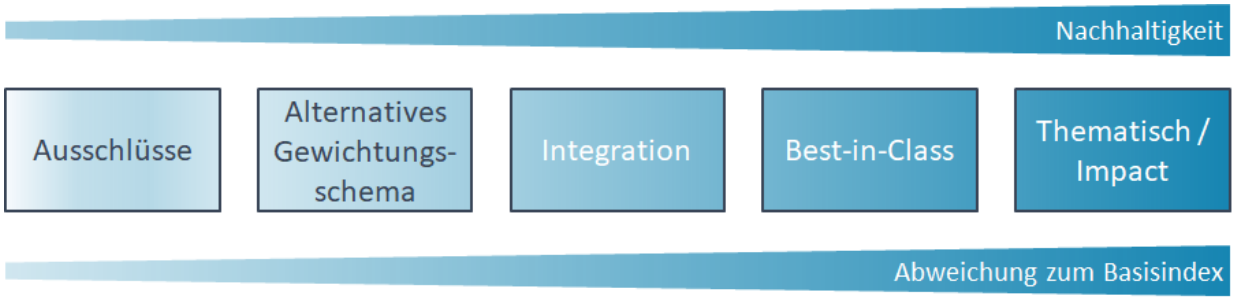

Abbildung 1: Schematische Darstellung verschiedener Ansätze

In der Regel nutzen wir die MSCI ESG Leaders Indizes für einen ausgewogenen Ansatz. SRI als Impact-Investing weicht zu stark von konventionellen Indizes ab (erhöhtes Tracking-Error-Risiko). Enhanced Indizes sind zu eng an konventionelle Indizes angelehnt, um ausreichend Abweichung zu bieten.

Die Nachhaltigkeitsdaten und -kriterien sind durch den jeweiligen Indexanbieter definiert. Die Referenzindizes messen die Entwicklung unter Berücksichtigung von ESG-Faktoren. Bei der Anlagestrategie werden vermehrt Unternehmen bzw. Emittenten berücksichtigt, die sich im Vergleich zu anderen stärker für ökologische oder soziale Aspekte engagieren.

Ziel

Unsere ausgewogen nachhaltige Anlagepolitik hat zum Ziel, für unsere Kundinnen und Kunden eine langfristig marktkonforme Anlagerendite zu erwirtschaften unter Berücksichtigung von

moderaten bis mittelstarken Nachhaltigkeitskriterien, was sich u.a. in einem deutlich geringeren CO_2-Fussabdruck niederschlagen soll. Die verwendeten Ansätze werden von den ESG-Anbietern laufend weiterentwickelt, sodass von einer tendenziellen Vergrösserung des Nachhaltigkeitseffekts ausgegangen werden kann.

Verwendete ESG-Ansätze

Bei der Auswahl der Anlagen können sowohl ein Best-in-Class Ansatz, ein Integrationsansatz, ein Ansatz mit einem alternativen Gewichtungsschema als auch Ausschlusskriterien einzeln oder in Kombination zur Anwendung kommen.

- **Ausschlusskriterien**:

  Basierend auf definierte Werte und Normen werden einzelne Firmen, Branchen oder sogar Staaten aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen. Es wird zwischen wertbasierten- und normbasierten Ausschlüssen unterschieden:

  - Beispiele wertebasierter Ausschlüsse: Zivile Schusswaffen, Förderung fossiler Brennstoffe, Energie aus Kraftwerkskohle, Kinderarbeit
  - Beispiele normenbasierte Ausschlüsse: UN Global Compact oder SVVK-ASIR

- **Alternatives Gewichtungsschema**:

  Das Anlageuniversum wird anhand von Nachhaltigkeitskriterien bewertet. Dabei wird von einer Gewichtung, die auf Marktkapitalisierung beruht, abgewichen. Wertpapiere mit hoher Nachhaltigkeit werden übergewichtet, jene mit tiefer Nachhaltigkeit werden untergewichtet.

- **Integrationsansatz**:

  Nachhaltigkeitsfaktoren können ein Indikator für den Wettbewerbsvorteil eines Unternehmens/Objekts sein und die längerfristigen Annahmen von Finanzanalysten beeinflussen. Beim Integrationsansatz werden ESG-Chancen bzw. -Risiken explizit in die traditionelle Finanzanalyse und Anlageentscheide der Asset Manager einbezogen. Dieser Ansatz wird üblicherweise bei aktiven Strategien angewandt.

- **Best-in-Class Ansatz**:

  Innerhalb einer Branche werden die Unternehmen bezüglich ihrer jeweiligen Umsetzung der nachhaltigen ESG-Kriterien miteinander verglichen. Es werden beispielsweise Kriterien wie effizienter Energieverbrauch, etabliertes Umweltmanagement-System, Schulungsprogramme für Mitarbeitende oder ein unabhängiger Verwaltungsrat angewendet. Die Unternehmen, die branchenspezifisch am besten abschneiden, werden ins Portfolio aufgenommen.

Details zum Umfang der Ausschlüsse in unseren Fonds finden Sie hier.

Datenanbieter

Die von uns eingesetzten Zielfonds nutzen mehrere externe ESG Datenanbieter. Darunter fallen MSCI ESG Research, Swisscanto, SIX, FTSE Russell oder LBMA.

Anlageklassen mit Nachhaltigkeitskriterien

Zur Diversifikation halten wir auch bei unseren nachhaltigen Anlagelösungen an den bestehenden Anlageklassen fest. Sollte kein adäquates ESG-Produkt für die Anlageklasse vorhanden sein, wird am konventionellen Baustein festgehalten.

Eine nachhaltige Umsetzung erfolgt per Dezember 2023 in folgenden Anlageklassen mit nachfolgenden Methodologien:

- Obligationen Schweiz: Ausschluss und Best-in-Class
- Obligationen Fremdwährungen: Ausschluss und Best-in-Class
- Obligationen Inflationsgeschützt: Ausschluss
- Aktien Schweiz: Ausschluss und Best-in-Class
- Aktien Welt: Ausschluss und Best-in-Class
- Immobilien Schweiz: Ausschluss und Integration
- Immobilen Welt: Ausschluss und alternatives Gewichtungsschema
- Rohstoffe: Ausschuss

Selektionsprozess der Zielfonds

- Die Nachhaltigkeitsdaten und Nachhaltigkeitskriterien sind durch den jeweiligen Indexadministrator ("Indexanbieter") definiert.
- Bei der Auswahl der Zielfonds können sowohl ein Best-in-Class Ansatz, ein Integrationsansatz, ein Ansatz mit einem alternativen Gewichtungsschema als auch Ausschlusskriterien einzeln oder in Kombination zur Anwendung kommen.
- Bei allen eingesetzten Zielfonds ist mindestens die ESG-Integration sowie das Ausschlussverfahren erforderlich. Die Kontrolle wird beim Erstkauf und in regelmässigen Abständen durchgeführt.
- Als Quelle dienen die jeweiligen Fondsdokumente der Zielfonds (bspw. unter www.swissfunddata.ch, wo die 10 grössten Zielfonds-Positionen für das Teilvermögen jeweils per Ende des Monats ersichtlich sind).
- Weiter werden Daten von externen ESG-Datenanbietern genutzt. Primär werden ESG-Ratings von MSCI ESG Research benutzt. Das finale ESG-Rating ist ein gewichteter, arithmetischer Durchschnitt der individuellen ESG- Ratings und muss bei den PARSUMO Fonds mindestens BBB betragen.
- Die MSCI ESG-Rating Skala reicht von AAA (im Branchenvergleich führend im Umgang mit den wichtigsten ESG-Risiken und -Chancen) bis CCC (im Branchenvergleich hohe Exposition und Versagen im Umgang mit ESG-Risiken). Für den Einsatz eines Zielfonds in einem Wertschriftenportfolio, muss dieser mindestens ein Rating von BBB aufweisen. Weitere Informationen zum ESG-Rating der MSCI sind auf deren Website https://www.msci.com/our-solutions/esg-investing/esg-ratings zu finden.
- Da nicht alle von den Zielfonds abgedeckten Anlageklassen über ein ESG-Rating von MSCI ESG Research verfügen, kann ein Portfolio bis max. 20% des Vermögens in Zielfonds

investieren, die keinen Nachhaltigkeitsbezug aufweisen oder die den vorgenannten Kriterien bezüglich ESG-Rating nicht genügen.

Erfahrungswerte

Ziel ist es, dass das erwartete Rendite/Risiko-Profil einer gemischten nachhaltigen Wertschriftenanlage im Wesentlichen mit einem klassischen Portfolio übereinstimmt. Unsere Performancemessung zeigt, dass die angewandte ESG-Strategie ohne signifikante Änderung der Risikocharakteristika umgesetzt wird.

ESG-Überwachung

PARSUMO Fonds

Einmal pro Quartal prüft die Fonds-Administration LLB in Zusammenarbeit mit PARSUMO die im Fondsprospekt definierten ESG-Kriterien uns dessen Umsetzung bei den Fondslösungen.

Übrige Portfolios

Einmal pro Jahr, mindestens aber alle zwei Jahre, überprüft PARSUMO die eingesetzten Zielfonds gemäss dem eigens definierten Wertpapier-Selektions- und Überwachungsprozess.

Stand: Dezember 2023